

Da gingen ihnen die Augen auf –
und sie erkannten IHN



Eucharistie

ein Weg der Wandlung

Ein Glaubensseminar der besonderen Art

ab Donnerstag, 22. März 2007

an 6 Abenden jeweils 20.00 - 22.00 Uhr

im Antoniushaus, Völkstr. 4

in Kempten



Eucharistie

ein Weg der Wandlung

Das Motiv

Die Eucharistie ist vielen fremd geworden, anderen ist sie noch gar nie erschlossen worden. Für manche Erwachsene gilt wahrscheinlich, dass sie aus der Mitfeier der Eucharistie und dem Empfang der Kommunion nicht jene Kraft schöpfen, die sie eigentlich empfangen könnten. Dennoch spüren viele die Sehnsucht, dem Geheimnis der Eucharistie auf die Spur zu kommen. Bei dieser Suche knüpft der Eucharistiekurs an.

Der Weg

Ausgehend vom Ritus der Eucharistiefeier werden Wandlungsschritte aufgezeigt, die eine heilende Wirkung haben und zu einer Vertiefung der Gottesbeziehung und mehr Lebensfreude führen.

Das Ziel

Der Kurs ist für Erwachsene konzipiert, die die Eucharistiefeier neu kennen lernen und daraus mehr Kraft schöpfen möchten.



Eucharistie

ein Weg der Wandlung

Daten und Themen:

- | | |
|----------------------|--|
| Donnerstag, 22. März | Ein Geheimnis neu entdecken
Eucharistie als Danksagung |
| Dienstag, 3. April | Willkommen zum Mahl der Liebe
Eröffnung und Kyrie |
| Dienstag, 17. April | Wenn uns ein „Licht“ aufgeht
Wort Gottes |
| Dienstag, 24. April | Wie „Hingabe“ zur Befreiung wird
Gabenbereitung und Hochgebet |
| Montag, 14. Mai | Da gingen ihnen die Augen auf
Kommunion als
Liebesgemeinschaft |
| Dienstag, 22. Mai | Von Gottes Liebe bewegt
Sendung und Segen |
| Termin noch offen | Gemeinsam Gottes Zukunft feiern
Eucharistiefeier mit
anschließender Begegnung
(mit Bischof) |



Eucharistie

ein Weg der Wandlung

Veranstalter	Stadtpfarrei St. Anton
Kursleitung	Dekan Bernhard Hesse und Vorbereitungsteam
Kursvorstellung	Samstag, 3. März, 19.45 Uhr
Kosten	für Material und Teilnehmerheft ist ein Beitrag von 15,- € erwünscht.
Anmeldung	im Pfarramt St. Anton Die Abende bauen inhaltlich aufeinander auf. Dennoch können Sie auch einzelne Treffen besuchen.
Weitere Infos	im Pfarramt St. Anton